

Information

Behandlungskosten

Vor der Behandlung wird durch uns bei der Krankenkasse ein Antrag auf Kostenübernahme gestellt, es fallen für Sie keine Behandlungskosten an.

Besonderheit

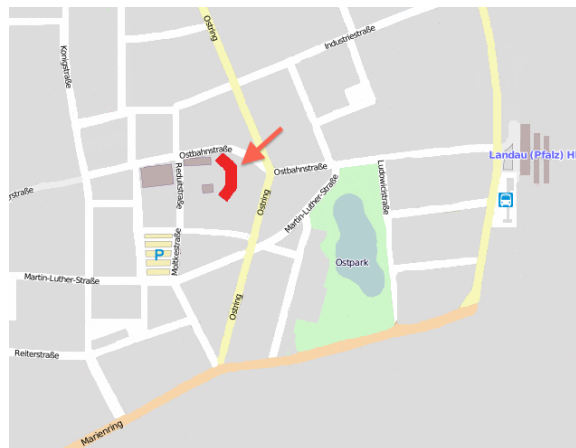
Die Behandlungen unserer Ambulanz werden als Ausbildungstherapien unter Supervision durchgeführt oder sind Teil von universitären Forschungsprojekten und unterliegen strengen Qualitätsanforderungen. Kinder und Eltern werden zu Beginn und am Ende der Behandlung gebeten Fragebögen auszufüllen.

Die Daten dienen der Optimierung der eigenen Therapie und der Weiterentwicklung von Behandlungen.

Die Universitätsambulanz dient auch zu Lehrzwecken für fortgeschrittene Studierende der Klinischen Psychologie, diese werden bspw. in die Diagnostik miteinbezogen.



Kontakt



Kontakt:

Ostbahnstr. 12, 76829 Landau

Tel. Sekretariat: 06341-28035800

E-Mail: Ambulanz-KiJu@uni-landau.de

www.Ambulanz-KiJu.uni-landau.de

Leitung: Prof. Dr. Tina In-Albon

Geschäftsführer: Dipl.-Psych. Johannes Traub

Psychotherapie-Ambulanz für Kinder und Jugendliche



Hochschulambulanz

Behandlungsangebot

Behandlungsablauf

Bei uns können Kinder und Jugendliche bis zum Alter von 0-21 Jahren eine ambulante psychotherapeutische Behandlung in Anspruch nehmen.

Wir bieten ambulante kognitiv-verhaltenstherapeutische Behandlungen für Kinder und Jugendliche mit psychischen Problemen und Störungen an. Die Verhaltenstherapie zeichnet sich dadurch aus, dass aktuelle Probleme und Lebensumstände besprochen und gemeinsam Therapieziele formuliert werden. Gemeinsam mit dem Kind oder Jugendlichen werden dann konkrete Verhaltensänderungen erprobt. Die Mitarbeit der Eltern ggf. weiterer Bezugspersonen ist erwünscht.

Wir führen ausschließlich ambulante Psychotherapien durch, deshalb können keine Patienten behandelt werden, bei denen eine akute Suizidgefährdung oder Abhängigkeitserkrankungen vorliegen.

Anmeldung

Die Anmeldung erfolgt telefonisch. Sie bekommen nach der telefonischen Anmeldung Informationen zu der Therapie mit einem Anmeldebogen und einer Einverständniserklärung für die Therapie zugesandt.

Im Rahmen einer Behandlung in unserer Ambulanz können folgende Auffälligkeiten und Störungen behandelt werden:

- Angststörungen
- Depressive Störungen
- Zwangsstörungen
- Aggressive Störungen
- Essstörungen
- Posttraumatische Belastungsstörung
- Aufmerksamkeitsdefizit-/Hyperaktivitätsstörung (ADHS)
- Schlafstörungen
- Ausscheidungsstörungen
- Frühkindliche Störungen/ Regulationsstörungen
- Tic-/Tourette-Störung



Erstgespräch

Nach der Anmeldung und der Rücksendung der Anmeldeformulare vereinbaren wir mit Ihnen zeitnah ein Erstgespräch. In diesem geht es darum, einen Einblick in die vorliegende Problematik zu erhalten und eine Einschätzung über den Behandlungsbedarf vorzunehmen.

Probatorische Phase und Diagnostik

Die Diagnostikphase erstreckt sich über circa fünf Stunden und beinhaltet Gespräche mit dem Therapeuten, ein diagnostisches Interview und das Ausfüllen von Fragebögen.

Die Probesitzungen dienen dem Kennenlernen, der diagnostischen Einschätzung und der Planung der weiteren Behandlung.

Behandlungsphase

Die Behandlungen finden in der Regel als Einzeltherapien mit wöchentlichen Sitzungen à 50 Minuten statt. Gespräche mit Eltern oder anderen wichtigen Personen aus dem Umfeld des Kindes sowie Gruppentherapien können die Einzeltherapie ergänzen. Die Anzahl der Therapiesitzungen orientiert sich am individuellen Behandlungsbedarf.